

so wäre die Arbeit dadurch gar sehr erschwert, und ohne Nutzen, da man, wie wir bald (S. 31. und 32.) sehen werden, die Decimalbruchtheile gar leicht in andre verwandeln kann.

* S. 23.

Verwandlung gemeiner Brüche in Decimalbrüche durch Kopfrechnung.

Manche gemeine Brüche lassen sich geschwind und leicht durch Kopfrechnung in Decimalbrüche verwandeln, selbst dann, wenn die Division nicht aufgeht. Im letzten Fall geht man nur so weit, als es der Gebrauch erfordert. Es geschieht dadurch, daß man, ohne die Division ordentlich hinzuschreiben, nur in Gedanken dividirt, nachdem man in Gedanken immer Nullen angehängt, aber den jedesmaligen Quotienten wirklich notirt hat. So wird man leicht finden, daß

$\frac{1}{4} = 0,25$	bis auf 10000stel
$\frac{1}{2} = 0,5$	$\frac{1}{3} = 0,3333$
$\frac{3}{8} = 0,375$	$\frac{2}{3} = 0,6666$
$\frac{1}{8} = 0,125$	$\frac{1}{6} = 0,1666$
$\frac{13}{20} = 0,65$	$\frac{5}{6} = 0,8333$
$\frac{5}{8} = 0,625$	$\frac{4}{9} = 0,5555$
$\frac{3}{4} = 0,75$	$\frac{5}{7} = 0,7142$
$\frac{7}{40} = 0,175$	$\frac{3}{7} = 0,4285$
$\frac{3}{5} = 0,6$	$\frac{1}{12} = 0,0833$